

Dienet einander, ein jeder mit der Gabe, die er empfangen hat, als die guten Haushalter der mancherlei Gnade Gottes.

(1. Petrus 4,10)

Die Einrichtung ist eine 100-prozentige Tochter der Lafim-Diakonie. Unsere Tradition geht bis ins Jahr 1882 zurück, unser Wirken verweist jedoch in die Gegenwart.



Sie finden uns hier:



Evangelisches Seniorenzentrum Abendfrieden

Wallgarten 2 – 4

16278 Angermünde

Tel. 03331 30 12 – 0

Fax 03331 30 12 – 599

esz-angermuende@lafim.de

www.lafim.de



Evangelisches Seniorenzentrum Abendfrieden

Angermünde

Sie stehen bei uns mit Ihren Wünschen und Bedürfnissen im Mittelpunkt

Ganzheitliche Pflege bedeutet, dass wir Sie in Ihrer Eigenständigkeit unterstützen und fördern.

Unser Anspruch

Wir arbeiten eng mit Haus- und Fachärzten zusammen. Individuelle, aktivierende und sozialkompetente Betreuung bewirkt, dass Sie bei uns angenehm und sicher leben.

Leibliches Wohl

Wir bieten den Bewohnern ausgewogene, regionale und täglich frisch zubereitete Speisen. Dabei stehen verschiedene Kostformen, Getränke, Obst und Gemüse zur Auswahl.



Ihre Freizeit

Individuelle soziale Betreuung liegt uns am Herzen. Wir feiern, singen, spielen und rätseln gemeinsam und auch Gymnastik und kreatives Arbeiten kommen nicht zu kurz.

Zu Gast

Wir freuen uns über Gäste in der Kurzzeit- und Verhinderungspflege und übernehmen so zum Beispiel die Nachsorge nach einem Krankenhausaufenthalt.

Kosten

Das monatliche Entgelt für den Aufenthalt bei uns setzt sich aus dem gesetzlichen Anteil der Pflegekassen, dem persönlichen Bedarf und dem Pflegegrad zusammen. Gern beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch.



Die Einrichtung

Das Evangelische Seniorenzentrum Abendfrieden umfasst 35 Einzel- und acht Doppelzimmer. Somit stehen 49 vollstationäre Pflegeplätze und zwei Kurzzeitpflegeplätze zur Verfügung. Hinzu kommen 18 Wohnungen im Service-Wohnen.

Besonderheiten

Das Seniorenzentrum befindet sich unweit der Stadtmauer in einem einladenden Wohngebiet. Haupt- und Busbahnhof von Angermünde sind nur 300 Meter entfernt und gewährleisten schnelle Verbindungen in die umliegenden Städte und nach Berlin.

Die Atmosphäre ist familiär. Der parkähnliche und barrierefreie Garten erfreut durch einheimische Obstgehölze und lädt zu Spaziergängen oder zum Verweilen ein.